

**Beim Präsidenten**

## Forschungsprofessur Neue Formen von Governance



Professor Dr. Gunnar Folke Schuppert war Inhaber des Lehrstuhls für Staats- und Verwaltungswissenschaft, insbesondere Staats- und Verwaltungsrecht an der Juristischen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin. Am 1.10.2003 trat er die Forschungsprofessur "Neue Formen von Governance" am WZB an.

[v Curriculum vitae](#)

[berlin.de](#)

Tel.: 030-25 49 15 46  
E-Mail: [schuppert@wz-](mailto:schuppert@wz-berlin.de)

Ziel der Forschungsprofessur und der noch zu gründenden Querschnittsgruppe zum Thema Governance ist die Erkundung und Analyse neuer Formen von Governance. Es geht zum einen um die Internationalisierung von Governance, die sich in zwei zu untersuchenden Varianten äußert: erstens in der Variante der Europäisierung von Governance mit der Herausbildung genuin europäischer Governancestrukturen und der Modifizierung der nationalstaatlichen Governancekultur durch ihre europäische Überformung; zweitens zeigt sie sich in der Globalisierung von Governance mit der Herausbildung von Governance-Arrangements jenseits des Nationalstaats und der zunehmenden Bedeutung von Non-State-Actors.

Zum anderen aber geht es um die Erkundung neuer Governancestrukturen im Prozess des Wandels von Staatlichkeit auf nationaler Ebene, und zwar insbesondere im Gefolge einer zunehmenden Verschränkung von öffentlichem und privatem Sektor. Dies führt zu Governanceformen jenseits von Markt und Staat, zu einer Hybridisierung von Governance im Überschneidungsbereich von öffentlichem und privatem Sektor. Dies macht es erforderlich, das gewohnte Denkmuster eines Gegensatzes von staatlich und privat zu verlassen und unter anderem nach Governanceleistungen der Zivilgesellschaft zu fragen.

Aufgabe der Querschnittsgruppe wird es sein, die mit dem Themenbereich Governance sich berührenden Forschungsarbeiten der verschiedenen Abteilungen und Arbeitsgruppen des WZB zu bündeln und gemeinsam die Erkundung neuen Governanceterrains in Angriff zu nehmen.

---

## Curriculum vitae

- 1943 geb. in Praschnitz/Polen.
- ab 1962 Studium der Rechtswissenschaft in Berlin, München, Göttingen.
- 1967 Erste Juristische Staatsprüfung.
- 1967-72 Wissenschaftliche Hilfskraft am Juristischen Seminar der Universität Göttingen.
- 1972 Mündliche Doktorprüfung an der Juristischen Fakultät der Universität München (magna cum laude). Gegenstand der Dissertation "Die verfassungsgerichtliche Kontrolle der Auswärtigen Gewalt".
- 1973 Zweite Juristische Staatsprüfung.
- Einstellung als Wissenschaftlicher Assistent an der Juristischen Fakultät der Universität Göttingen
- 1973-76 Abordnung als wissenschaftlicher Mitarbeiter an das Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe. Mitarbeiter bei Bundesverfassungsrichter Dr. Helmut Simon (Erster Senat).
- 1976-77 Studienaufenthalt an der London School of Economics and Political Science (Studiengang "Public Administration").
- 1977-78 Habilitanten-Stipendium der DFG. Thema der Untersuchung: "Die Erfüllung öffentlicher Aufgaben durch selbständige Verwaltungseinheiten".

1979	Habilitation an der Juristischen Fakultät der Universität Göttingen. Erteilung der venia legendi für Fachgebiete "Öffentliches Recht und Verwaltungslehre".
1979	Ruf auf eine Professur (C3) für Verwaltungswissenschaft (Schwerpunkt Soziologie der Öffentlichen Verwaltung) an der Universität Hamburg, Fachbereich Rechtswissenschaft II.
1980	Ernennung zum Professor unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit.
Dezember 1983	Rufe auf Lehrstühle an der Hochschule für Verwaltungswissenschaften in Speyer und der Universität Augsburg.
1984	Ernennung zum Ordinarius für Öffentliches Recht an der Universität Augsburg.
1986-88	Dekan der Juristischen Fakultät.
WS 1988/89	Mitglied der Forschungsgruppe Staatsaufgaben am Zentrum für interdisziplinäre Forschung in Bielefeld.
1990-92	Prorektor der Universität Augsburg.
seit 1993	Inhaber des Lehrstuhls für Staats- und Verwaltungswissenschaft, insbesondere Staats- und Verwaltungsrecht an der Juristischen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin.
1996-99	Ko-Direktor des Europäischen Zentrums für Staatswissenschaften und Staatspraxis, Berlin.
1999-2000	Gastprofessor am Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB), Forschungsthema: "Gemeinwohl und Institutionenbildung".
2000-02	50-prozentige Abordnung von der Humboldt-Universität zu Berlin an das Max-Weber-Kolleg für kultur- und sozialwissenschaftliche Studien in Erfurt. Für diesen Zeitraum Fellow des Kollegs.
ab Oktober 2003	Forschungsprofessur "Neue Formen von Governance" am Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB).

---

